

Auf der später angefügten silbernen Unterlagsplatte die Inschrift:

Im Jahr CHRISTI 1591 hat | die löbl. Büchsen Schützen Gesellschaft | dieses Kleinodt auf-  
gerichtet | Und ist Ao. 1664 wieder renovirt worden | alfs | Georg Graler | Regierend |  
wie auch neben Ihme | Martin Bauer | un | Hans Gdittner | Haupt Leute waren.

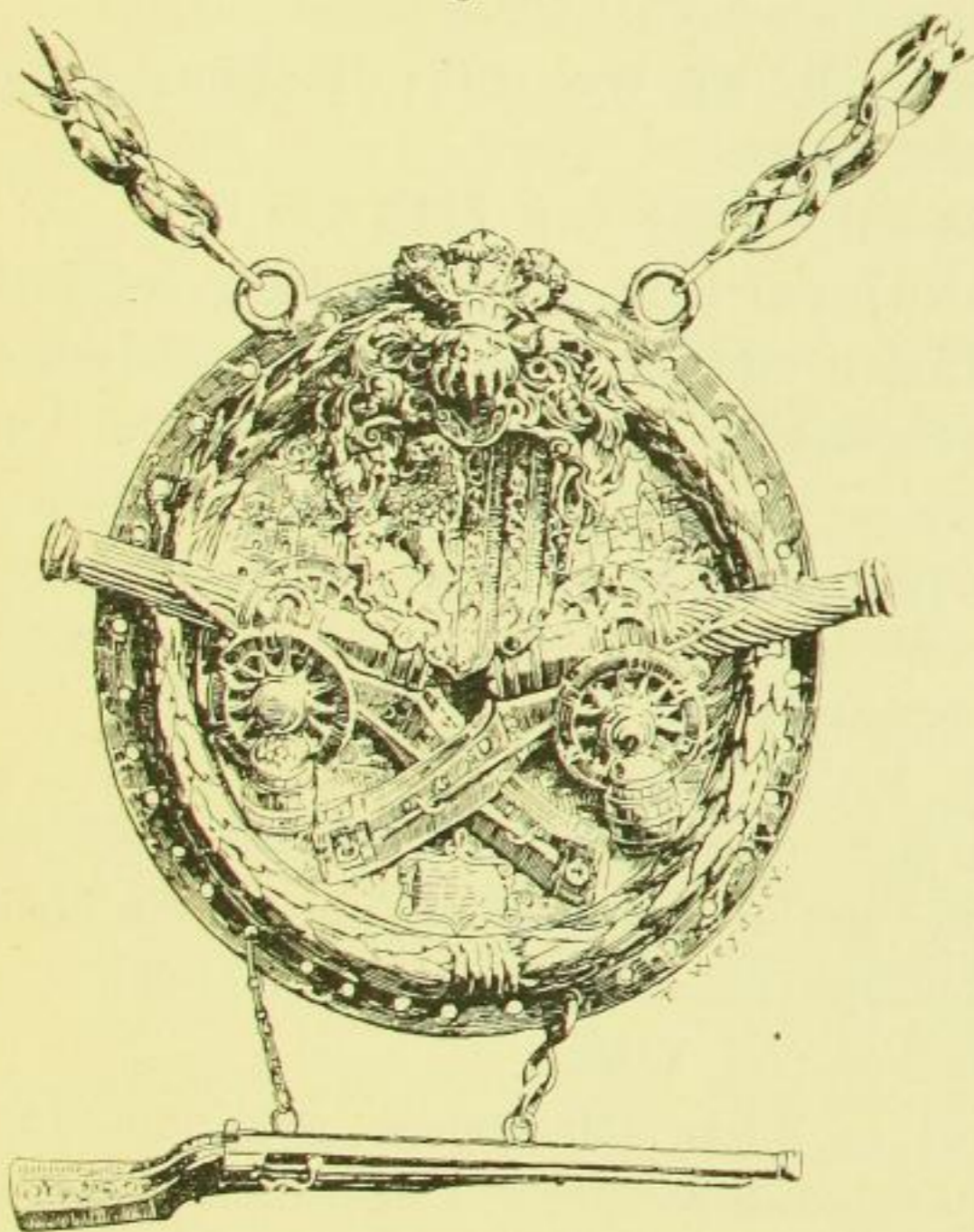
Die prächtige Arbeit, die an einer Kette mit hübschem Schliesshaken und 50 Gliedern hängt, ist ein Werk des jüngeren Hans Reinhart (Wustmann, Aus Leipzigs Vergangenheit S. 152 fig.). Die Namen stimmen nicht mit der Liste der regierenden Hauptleute.

Anhänger, von Silber, vergoldet, 7,5 cm hoch, 6,3 cm breit. Von 1612.

Um das ovale Mittelfeld ein Kranz ciselirter Blumen von hervorragend feiner Arbeit.

Auf den Feldern vorn und hinten die Inschriften und zwar:

Fig. 265.



Vorn:

DAS GLÜCK GAB  
MIR DEN PREISS DENN  
KVNST IST DA VMBSONS  
DRVMB IST MEIN HÖCHS-  
DER RVHM DER MIT GE-  
SELLSCHAFFT GVNST.  
SO KRVM ALS SICH  
DAS GLÜCK AVFF SEI-  
NER KVGEL DREHT  
SO ACHT ICHS DEN  
NOCH NICHT WENN  
NVR DIE GVNST  
BESTEHT.

Hinten:

DES KÖNIGS  
RVHM IST WAN-  
DELBAR VND WEHRT  
IM SCHIESEN NVR EIN  
IAHR ICH ABER BLEI-  
BE KÖNIGIN SO LANG  
ICH MIT IM SPIE-  
LE BIN.

Im Innern eine reizende Emaillé: Fortuna auf der geflügelten Kugel über die See fahrend, die geflügelte Zeit mit dem Stundenglas auf dem Kopfe sticht sie in den Fuss, im Meere ein Delphin.

Auf der Rückseite die Inschrift:

DIESES VER- | EHRET ICH | CHRISIAN MARX | DA ICH KÖNIG WART |  
ANNO 1650 | DEN 21. | JVLIVS.

Und die Umschrift:

NEHMET HIN IHR TAPFERN SCHV'TZEN MEINES DANCKBAREN  
HERZENS PFANDT | LAST MICH BEY EVCH FESTE SITZEN EWRE  
GVNST SEY VNVERWANDT ÜBT EVCH ZVM GEMEINEN NVTZ  
GOT SEY EWER SCHVTZ VND TRVTZ.

Ein Christophorus(?) Marx wurde 1612 Armbrustschütze.

Jetzt am Becher von 1743.